

## Abonnements-Anzeige. (Neues Theater.)

Mit der 321. Abonnementsspielzeit beginnt die Reihe der Nachtrags-Abonnementsspielungen, deren in diesem Jahre im Ganzen 24 stattfinden werden. Das Abonnement der einzelnen Serien ohne Vorberede beträgt:
Proscenium-Vororte und Säulen . . . . . M. 18. — Pf.
Winkelhalle, Vorder Reihen . . . . . 18. — "
Winkelhalle, Mittel-Reihen und Seitenhalle . . . . . 14. 40 "
L. Parquet . . . . . 12. 60 "
Säulen-Ringen . . . . . 12. — "
Winkelhalle, Hintere Reihen . . . . . 10. 80 "
Proscenium I. Rang, Amphitheater u. Parterre-Ringen . . . . . 10. 50 "
I. Rang, Ringen . . . . . 9. 60 "
II. Rang, Ringe . . . . . 6. 60 "

Die ersten Abonnenten belieben die betreffenden Abonnement-Sätze in den Tagen von Dienstag, den 25. November, bis mit Freitag, den 28. November, an der Amts-Halle des Neuen Theaters (Vorberede) von 10 bis 2 Uhr unter Vorzüglich des leichten Abonnement-Laufzugs im Empfang nehmen zu lassen.

Leipzig, 23. November 1902.

Die Direction des Stadt-Theaters.

## Geistliche Musikaufführung in der St. Markus Kirche (Rennitz)

am Totensonntag nachm. 4 Uhr.

Götting Mitwirkende: Frau Hedwig Hiller (Sopran), Herren: Carl Bamberger, Theater- und Gewandhausbestensänger (Posaune), Carl Schäffer (Oboe) und der MarkusKirchenchor.

### Städtisches Kaufhaus.

Dienstag, den 25. November, Abends 7½ Uhr:

#### Concert von

### Ernesto Consolo (Pian.), Arthur Argiewicz (Viol.).

Programm: Da Vittoria, Sonate f. das (op. 12, manuscript). Ballade Gmoll f. Pian. v. Grieg. Concert Fis. moll v. Vieuxtemps. Pianof.-Soli: Capriccio v. Scarlatti. Rhapsodie Gmoll v. Brahms. e. Sonate d. Viol. v. Schubert L. s. d. Scherzo Etmoll v. Chopin. Violin-Soli: Präludium v. Bach. Melodie v. Tschaikowsky. e. Mazurka v. Wienawski.

Karten zu 4, 3, 2 und 1 Mk. bei C. A. Klemm.

## Alberthalle. Neue Abonnement-Concerete.

### Viertes Concert

Montag, den 24. November, Abends pünktlich 10 Uhr.

Leitung: Max Pohle.

### Alexander u. Lily Petschnikoff (Violine) Mary Garnier (Gesang).

Symphonie Fdur v. Hermann Götz. Concert in einem Satz f. Viol. v. Arensky (Neu!). Arie aus „Turandot“ v. Händel und Seriliana v. Massenet. Concert für 2 Viol. v. Bach. Arie aus „Lakmé“ von Delibes.

Sperzette zu 5, 3½, 2 und 1½ Mk. Galerie-Stehplätze zu 1 Mk. bei C. A. Klemm.

Dienstag, 25. November 1902, abends 10 Uhr preislos

### Concert

zum Besten der Ausstalten des Isr. Wohlthätigkeits-Vereins zu Leipzig im Festsaal des Zoologischen Gartens, unter gütiger Mitwirkung von:

Fraulein Elsa Samek und Herrn Jaques Urius,

Mitglieder des hiesigen Stadttheaters, des Herrn Solomonoff (Violine), sowie anderer bewährter Künstler. Karten zu 2 Mk. bei P. Fabritius, Musikalienhandl., Neumarkt, und Abends an der Kasse.

### Städtisches Kaufhaus.

Freitag, den 28. November, Abends 7½ Uhr

#### Lieder-Abend

### Theodor Bertram

unter gütiger Mitwirkung von

### Frau Fanny Moran-Olden.

Am Klavier: Max Wünsche.

Löwe, Archibald Douglas, Prince Eugene, Burgher, Reizung, Tschaikowsky, Nur wie die Schauspieler Schumann, Grenadier, Rubinstein, Esblin der Thau, Hartmann, Wiesenthal, Weber, Kleine Fritz, Bohm, Still wie die Nacht, Ueber's Jahr, Bildach, Abschied der Vogel, Duet, Karten zu 4, 3, 2 u. 1 Mk. bei C. A. Klemm, Neumarkt 28.

### Festsaal des Centraltheaters.

## Sinfon. Vortrags-Abende.

Leitung: Ferdinand Schäfer.

VII. Abend: Freitag, den 28. November, Anfang 8 Uhr:

Programm: Volksmusik: Sinfonie Dmoll. Gade: „Ossian“, Ouvert. Heinecker: Concert für Harfe, Herr Joh. Sauer von Theater- u. Gewandhausorchester, G. Sung: Fri. Franska Ewid aus Leipzig.

Billets zu 1 Mk. num. 60 u. unnum. bei C. A. Klemm und Franz Jost, sowie Abends an der Kasse.

### Städtisches Kaufhaus.

Sonntagsabend, den 29. November, Abends 7½ Uhr

#### Klavier-Abend von

### Bruno Hinze-Reinhold

Tschakowsky, Variationen für Kl. op. 191. Romane Fmoll (op. 5). Humoreske (op. 10). Chopin, Scherzo Cmoll. Ländl, Besiedlung de Dies. Heilige Franziskus über d. Worte schr. end. Mai du pays. Elogies. Cloches de Grotte. Geométriegen. Polonaise Edur.

Karten zu 4, 3, 2 u. 1 Mk. bei C. A. Klemm, Conservat. Fr. Jost.

### Städtisches Kaufhaus.

Sonntag, den 30. November, Abends 7½ Uhr

## Böhmisches Streichquartett

8. Abend

Smetana, Quartett Emeli (Auss meinem Leben). Brahms, Klavier-Quartett Edur (Franz Zelen-Schloss aus Elbing). Beethoven, Quartett Emeli (op. 59).

Karten zu 3, 2 u. 1 Mk. bei C. A. Klemm, Neumarkt 28.

## Siebentes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses

zu Leipzig

Donnerstag, den 27. November 1902.

ERSTER THEIL.

Symphonie (No. 2, Endur) von Felix Weingartner (um 1. Male).

ZWEITER THEIL.

Concert für Pianoforte (No. 5, Endur)

von L. van Beethoven, vorgetragen

von Frau Haastern-Zinkelman

aus 10-Jahrs.

Ouverture zu „Manfred“ von Robert Schumann.

Solostücke für Pianoforte, vorgetragen

von Frau Haastern-Zinkelman.

z. Aufschwung v. R. Schumann.

z. Charakter-Stück (Op. 7, No. 7)

v. F. Mendelssohn - Bartoldy.

Ballade (Gmoll) v. P. Chopin.

Concertstück von C. Beckstein in Berlin.

Einfassung 6½ Uhr, Anfang d. Concertes 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Bei der geringen Anzahl der zur Ver- fügung stehenden Eintrittskarten können Verlustbestellungen nicht angenommen werden.

### Hauptprobe

Mittwoch Vormittag 10½ Uhr.

Eintret für das zahlende Publicum nur von der Gräfinstrasse aus, wo allein auch die Casse sich befindet; für die Inhaber von Freikarten nur durch den Haupteingang (Vgl. ein Schilder-Schild).

Mittwoch Vormittag von 9 Uhr ab ausschließlich Verkauf von Eintrittskarten zur Hauptprobe.

Nächster 8. Abonnement-Concert:

Donnerstag, den 4. Dezember 1902.

Missa solemnis von L. van Beethoven.

Die Soli gesungen von Frau Marie Seydel-Katzmayr aus Wien, Frau Adrienne Kraus - Osborn, den Herren Jacques Urius und Dr. Felix Kraus aus Leipzig.

Die im vorstehenden Abonnement entnommenen Sperzette fallen bei diesem Chor-Concerte weg.

Die Gewandhaus-Concertdirektion.

Zum 7. Gewandhaus-Konzert.

Beethoven, L.v., Op. 73 & Konzert f. Pfe. Edur. Part. 5 & 6. Pfe.-Sinfonie A. 150. 17 Orch. 10-10 Mk. Für Pfe. m. Strei-Quint. v. Paul Graf Waldsee S. 150. Pfe.-Sl. allein; Krt.-Intr. Ang. v. d'Albert 3 & 4; Moscheles A. 150, v. C. Reinecke A. 150. 2. Pfe. Klar. v. F. L. Schubert 1 & 2. 1. Pfe. 4hdg. v. Fr. Brissler 2 & 3. 2. Pfe. 2hdg. v. C. Reinecke 1 & 2.

Schumann, Robert, Ouverture zu Monds. Part. 3 & 23. Orchest. 10-10 Mk. 30 & 4hdg. m. Viol. u. Vc. v. Fr. Hermann A. 210; 2. Pfe. v. Pfe. v. Fr. Hermann A. 180; 2. Pfe. 8hdg. v. Fr. Hermann A. 4hdg. 2. Pfe. v. C. Reinecke 60 & 2hdg. Konz. 30 & leicht bairisch. v. Fr. Brissler 30 &

Weingartner, Felix, Op. 29. Symphonie No. 2 für Orches. Edur. Part. 15 & 32 Orch. 90 & 40.

Leipzig, Breitkopf & Härtel.

Bekanntmachung.

Der Raum ist ab dem 1. Januar 1903 ab eigentlich meistbietend versteigert worden.

Zum 8. Abonnement zu Stunde Schauspieler

Versteigerung gegen porto- und briefgebührige Eintrittskarte von 30 & 12 kreuzen.

Eintritt bis zum 15. Dezember 8-30 Uhr bis zum 20. Dezember 8-30 Uhr.

Reisekarte auf Siedlung des Schauspiel-

Versteigerung auf dem Bahnhof Elsterwerda, Berlin-D.,

veröffentlicht und postiert zugelassen. Siedlung 2 Wochen.

Karte v. Siedl. am 14. November 1902, Königliche Eisenbahndirektion.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a. M. veranstalteten Preisringen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres auf dem VI. deutschen Sängertage zu Graz als Festdirigent so außerordentlich gefeierten Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preisringen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a. M. veranstalteten Preisringen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres

Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preisringen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a. M. veranstalteten Preisringen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres

Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preisringen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a. M. veranstalteten Preisringen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres

Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preisringen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a. M. veranstalteten Preisringen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres

Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preisringen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leip